

080 349	S Umsetzung der Bildungspolitik vor Ort: Fallbeispiele best practice (LRP, Teil I; FW, Teil I) 2 SWS Mo 18:00-19:30 GD 03/141 Beginn 06.04.	Goch, Stefan
---------	--	--------------

### **Beschreibung:**

Das deutsche Bildungssystem produziert nach den Pisa-Studien nur begrenzte Bildung. Allerdings sind die Leistungen der Schülerinnen und Schüler innerhalb der Bundesrepublik zwischen den Bundesländern recht unterschiedlich und auch in den Bundesländern finden sich unter ähnlichen Rahmenbedingungen z.B. von schwierigen Stadtteilen ganz unterschiedliche Bildungsergebnisse einzelner Bildungseinrichtungen. In der Veranstaltung wird gefragt, welche Faktoren relativen Bildungserfolg begünstigen bzw. möglich machen und wie weit es sinnvoll ist, Bildungspolitik (sozial-)räumlich zu differenzieren, also Unterschiedliches auch unterschiedlich zu behandeln. Diese Fragen werden abgearbeitet an den verschiedenen Zweigen der Bildungspolitik Gliederung:

- Bildungspolitiken in Deutschland
- Sozialräumliche Rahmenbedingungen
- Frühkindliche Bildung
- Primarbereich
- Sekundärbereich
- Tertiärer Bereich
- Quartärer Bereich
- Zweite Bildungswege
- Weiterbildung
- Sozialräumliche Differenzierung der Bildungspolitik als Perspektive?

### **Voraussetzungen für Studiennachweise / Modulprüfungen:**

Studiennachweis und Modulprüfung gemäß Modulbeschreibung.

### **Teilnahmevoraussetzungen:**

Vgl. Studienordnung, Bereitschaft zum Lesen! Anmeldung über CampusOffice ab 01.03.2020.

### **Literaturhinweise:**

Cortina, Kai S. (Hrsg.), Das Bildungswesen in der Bundesrepublik Deutschland, Strukturen und Entwicklungen im Überblick, Reinbek 2003.

Heinemann, Ulrich, Bewegter Stillstand; Die paradoxe Geschichte der Schule nach PISA, Berlin 2017.

Terpoorten, Tobias, Räumliche Konfiguration der Bildungschancen, Segregation und Bildungsdisparitäten am Übergang in die weiterführenden Schulen im Agglomerationsraum Ruhrgebiet, Bochum 2014.

Pisa-Studien, Bildungsberichte.